Betroffene Gemeinde

Leytron

Bevölkerung (am 31.12.2022)

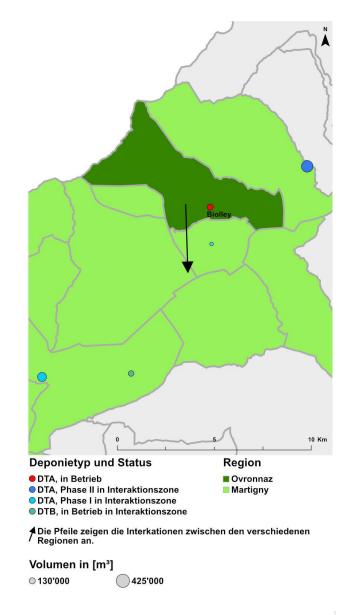
3'281 Einwohner

Durchschnittliches Jahresaufkommen (berechnet für den Zeitraum 2017-2022)²⁷

1'010 m3/Jahr

Durchschnittliches Jahresaufkommen pro Einwohner

0.31 m³/Ew./Jahr



In Betrieb stehende Deponie des Typs A

Name		Biolley	
Verfügbares Volumen [m³]		126'750	
Durchschnittliche jährliche Ver- füllung [m³/Jahr]		1'010	
Geschätzte Betriebsdauer		> 20 Jahre	
Betriebsdauer ²⁸	Т	> 20 Jahre	
	M	> 20 Jahre	
	Н	18 Jahre	

Kein Projekt oder potenzieller Standort für DTA bekannt

²⁷ Gemäss den bestehenden Deponien im betreffenden Gebiet.

²⁸ Die Betriebsdauer wird nach drei Szenarien bemessen: Tief: 0.8 m³/Ew./Jahr; Mittel: 0.31 m³/Ew./Jahr, d. h. das durchschnittliche, für den Zeitraum 2017-2022 berechnete Jahresaufkommen; Hoch: 2 m³/Ew./Jahr.

Realisierbarkeit der Projekte

Weil sich die Deponie des Typs A Biolley (Leytron) hoch über der Gemeinde befindet, wird nur ein Teil der anfallenden Abfälle dort abgelagert. Aus den Ortschaften Ovronnaz und Dugny werden Abfälle dorthin transportiert, aber nur selten aus den Orten, die tiefer an der Talflanke liegen und namentlich auch aus Leytron. Weil an diesem Standort zusätzlich eine Materialentnahmestelle betrieben wird, muss die Deponiebewirtschaftung auf den Abbaufortschritt abgestimmt werden.

Für die Region Ovronnaz ist kein weiterer potenzieller Standort bekannt.

Interaktionen

Wie oben erwähnt, begibt man sich aus den Orten, die näher an der Talebene liegen, nicht in die Deponie Biolley. Daher exportiert diese Region Abfall in die Nachbarregionen, hauptsächlich nach Martigny.

Massnahme

		ZEIT- HORIZONT ²⁹	ZUSTÄNDIGE STELLE
DTA_05_1	Die notwendigen Mittel bereitstellen, damit der Betrieb der Deponie in Abstimmung mit dem Abbau weitergeführt wird.	langfristig	Gemeinde / Betreiber

²⁹ Die Zeithorizonte werden wie folgt kategorisiert: kurzfristig: < 2 Jahre; mittelfristig: > 2 Jahre und < 5 Jahre; langfristig: > 5 Jahre.